

# Kopenhagen oder Damaskus?

Kopenhagen bleibt die lebenswerteste Stadt der Welt: Im jährlichen Ranking der britischen Economist-Gruppe belegt die dänische Hauptstadt zum zweiten Mal in Folge den Spitzenplatz. Gleich in drei Kategorien – Stabilität, Bildung, Infrastruktur – erzielte die Fahrradstadt Kopenhagen die Bestnote von 100 Punkten. Auf Platz zwei und drei landeten unverändert die österreichische Hauptstadt Wien und Melbourne in Australien. Darauf folgen Sydney (Australien), Zürich, Genf (beide Schweiz) und Osaka (Japan). Auch Adelaide (Australien), Vancouver (Kanada) und Tokio (Japan) schafften es noch in die Top ten. Lebenswerteste Region ist weiterhin Westeuropa. »Die zehn Städte am unteren Ende in unserem Index sind fast ausnahmslos von Krieg oder Armut – oder beidem – betroffen«, teilte der *Economist* mit. Dementsprechend schneiden diese besonders beim Faktor Stabilität schlecht ab. Schlusslicht ist unverändert Damaskus (Syrien). Neu in den unteren zehn Plätzen ist Teheran (Iran). Den sogenannten Global Liveability Index 2026 erstellt die Forschungs- und Analyseabteilung der Economist Group namens EIU (Economist Intelligence Unit). Der Index bewertet 173 Städte rund um den Globus anhand von 30 Indikatoren in verschiedenen Kategorien, darunter auch Gesundheitswesen, Kultur und Umwelt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/525750.leben-kopenhagen-oder-damaskus.html>